



Kiel, 16. Februar 2012

Nr. 055/2012

Martin Habersaat:

Sie verkennen die Lebenswirklichkeit, Herr Klug!

Zur Kritik des FDP-Bildungsministers an den Aussagen des SPD-Spitzenkandidaten Torsten Albig in einem Interview mit der BILD-Zeitung, erklärt der bildungspolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Martin Habersaat:

Bemerkenswert ist, dass Herr Klug völlig ignoriert, wie die Lebenswirklichkeit in manchen Orten, Stadtteilen oder Schulen des Landes ist. Er versteckt sich weiter hinter Statistiken, die nicht annähernd die erfahrene Realität und die Lebenswirklichkeit junger Menschen abbilden.

In der Tat ist es so, dass ein Oberbürgermeister einer Landeshauptstadt aus seiner täglichen Praxis nah an den Bürgerinnen und Bürgern mit anderen Zahlen operiert. Und dort gibt es diese Zahlen, die man kritisieren, aber nicht wegdiskutieren darf. Deswegen ist es auch keine Schwarzmalerei, wenn man Wahrheiten klar anspricht. Auf starke junge Menschen kommt es an, Herr Klug, nicht auf schöne Zahlen!

Eine Regierung, die glaubt, dass Bildung in erster Linie ein Haushaltsproblem sei, hat jede Legitimation verloren, über die Motivation junger Menschen zu reden.

Weitere Infos: <http://www.talente-kiel.de/de/talentschmiede/>

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de